# KOMMUTATIVE ALGEBRA Frühlingssemester 2016

Universität

Basel

Mathematik BASEL

# Übungen - Blatt 3

 $\rightarrow$  14.03.2016, 12:00

#### Aufgabe 1

Sei *A* ein Ring, *M* ein *A*-Modul und  $M_1, M_2 \subset M$ . Berechnen Sie  $M_1 + M_2$  und  $M_1 \cap M_2$ .

1. 
$$A = \mathbb{Z}, M = \mathbb{Z} \times \mathbb{Z}, M_1 = \mathbb{Z} \times 2\mathbb{Z}, M_2 = 3\mathbb{Z} \times 2\mathbb{Z}$$
.

2. 
$$A = \mathbb{Z}, M = \mathbb{Z} \times \mathbb{Z}, M_1 = \{(a,b) \in M \mid 2a = b\}, M_2 = \{(a,b) \in M \mid 5a = 7b\}.$$

3. 
$$A = \mathbb{Z}, M = \mathbb{Z} \times \mathbb{Q}, M_1 = \{(a,b) \in M \mid 2a = b\}, M_2 = \{(2a, \frac{b}{5^i7^j}) \in M \mid a,b \in \mathbb{Z}, i,j \in \mathbb{N}\}.$$

#### Aufgabe 2

Sei *A* ein Ring und *M* ein *A*-Modul. Seien *N*, *P* zwei Untermoduln von *M*.

- 1. Beweisen Sie, dass  $Ann(P+N) = Ann(P) \cap Ann(N)$ .
- 2. Beweisen Sie, dass  $(N:P) = \{a \in A \mid aP \subset N\}$  ein Ideal von A ist, so dass (N:P) = Ann((N+P)/N).

#### Aufgabe 3

Sei A ein Ring, M ein A-Modul und  $\varphi: M \to M$  ein A-Modulhomomorphismus. Zeigen Sie, dass M ein A[X]-Modul ist, wobei die Struktur wie folgt definiert ist:

$$\left(\sum_{i=0}^{n} a_i X^i\right) \cdot m = \sum_{i=0}^{n} a_i \varphi^i(m),$$

für  $m \in M$  und  $\sum_{i=0}^{n} a_i X^i \in A[X]$  (jedes  $a_i$  liegt in A), wobei  $\varphi^i = \underbrace{\varphi \circ \cdots \circ \varphi}_{i \text{ mal}}$  und  $\varphi^0$  die Identität ist.

# Aufgabe 4

Sei A ein Hauptidealring und sei M ein endlicher A-Modul, so dass  $Ann(m) = \{0\}$  für jedes  $m \in M \setminus \{0\}$  (man sagt, dass M torsionsfrei ist). Zeigen Sie, dass M frei ist.

Tipp: Zeigen Sie, dass M einen maximalen freien Untermodul  $L \subset M$  enthält. Beweisen Sie dann, dass  $aM \subset L$  für ein  $a \in A \setminus \{0\}$ .

## Aufgabe 5

- 1. Sei A ein Ring und  $\mathfrak{a} \subset A$  ein Ideal, so dass  $\mathfrak{a} \neq 0$ . Beweisen Sie, dass  $A/\mathfrak{a}$  kein freier A-Modul ist.
- 2. Finden Sie einen Ring A und einen endlichen A-Modul M, der einen unendlichen A-Untermodul N enthält.

Tipp: A muss kein Hauptidealring sein. Es ist möglich M = A zu wählen.

## Aufgabe 6

Sei A ein Ring.

- 1. Für beliebige A-Moduln M und  $N_i$  ( $i \in I$ ), beweisen Sie, dass  $\bigoplus_{i \in I} \operatorname{Hom}(M, N_i)$  isomorph zu einem Untermodul von  $\operatorname{Hom}(M, \bigoplus_{i \in I} N_i)$  ist.
- 2. Beweisen Sie, dass  $\operatorname{Hom}(M, \bigoplus_{i \in I} N_i)$  und  $\bigoplus_{i \in I} \operatorname{Hom}(M, N_i)$  nicht immer isomorph sind.
- 3. Was können wir sagen, wenn *M* ein endlicher *A*-Modul ist?